

## **ONEKiel und Regatta-Segler Neuruppin gewinnen Bundesliga-Auftakt in Überlingen am Bodensee**

**Überlingen, 20.06.2021 – Die 36 Clubs der Deutschen Segel-Bundesliga kämpften beim Saisonauftakt mit sehr wenig Wind, sodass nur ein Drittel aller geplanten Rennen beendet wurde. In der 1. Segel-Bundesliga gewinnen die Vize-Meister von ONEKiel aus Schleswig-Holstein, in der 2. Segel-Bundesliga setzen die Neueinsteiger der Regatta-Segler Neuruppin aus Brandenburg ein erstes Zeichen und führen die Tabelle an. Den ersten Spieltag in Überlingen organisierten mit vereinten Kräften der Segel- und Motorboot Club Überlingen und der Bodensee-Yacht-Club Überlingen. In zwei Wochen startet in Hamburg vom 2. bis 4. Juli der zweite Spieltag für die 18 Erstligisten zusammen mit der Premiere der Inklusions-Liga.**

Die 144 Segler:innen der 36 Bundesliga-Clubs und die Organisatoren der Deutschen Segel-Bundesliga brauchten am vergangenen Wochenende sehr langen Atem und viel Geduld. Das Segelrevier Bodensee präsentierte sich bei Hochsommerwetter gewohnt von seiner windschwachen Seite. Gut fünf Stunden segelbarer Wind waren genug, um in beiden Ligen ausreichend Rennen für ein Gesamtergebnis zu schaffen, 18 Rennen – sechs für jeden Club.

In der 1. Segel-Bundesliga überzeugen die Vize-Meister von ONEKiel mit Steuermann Magnus Simon, Matti Cipra, Max Kleinsorg und Silas Oettinghaus und greifen im Kampf um die Meisterschale an. Zweiter wird der Württembergische Yacht-Club aus Baden-Württemberg vor dem drittplatzierten Flensburger Segel-Club aus Schleswig-Holstein. Der amtierende Meister aus Hamburg, der Norddeutsche Regatta Verein, wird nur Achter.

In der 2. Segel-Bundesliga setzen sich die Regatta-Segler Neuruppin eindrucksvoll mit vier Rennsiegen in sechs Rennen an die Tabellenspitze. „Großartig, wir sind richtig happy! Es gibt uns Rückenwind für die Saison und ich glaube wir haben für Aufmerksamkeit gesorgt. Jetzt gibt es einen Fleck mehr auf der Segler-Landkarte“, freut sich Tobias Klabunde, der gemeinsam mit Steuermann Christoph Pawlowski-Hegermann, Felix Mosebach und Maik Seifert angetreten ist. Der zweite Tabellenplatz geht an den Düsseldorfer Yachtclub aus Nordrhein-Westfalen vor dem Akademischen Segelverein Warnemünde aus Mecklenburg-Vorpommern auf Platz drei.

In zwei Wochen, vom 2. bis 4. Juli 2021, steht bereits der 2. Spieltag für die 18 Erstligisten auf der Hamburger Außenalster an. Zeitgleich findet erstmalig die „Inklusions-Liga“ in Hamburg für Segler:innen mit und ohne Behinderung statt.

Eine Woche später, vom 9. bis 11. Juli 2021, treten die 18 Clubs der 2. Bundesliga ebenfalls auf der Außenalster zu ihrem 2. Spieltag an.

Gesamtergebnis der 1. Segel-Bundesliga [hier](#).

Gesamtergebnis der 2. Segel-Bundesliga [hier](#).

## Presseinformationen

### **Pressekontakt:**

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH

Karolin Wehner

Mobil: +49 (0)176 617 351 87

Tel.: +49 (0)40 226 316 4-65

E-Mail: [k.wehner@konzeptwerft.com](mailto:k.wehner@konzeptwerft.com)

Web: [deutsche-segelbundesliga.de](http://deutsche-segelbundesliga.de)

### **Ergebnisse der Saison 2021**

„Ergebnisse“ auf [deutsche-segelbundesliga.de](http://deutsche-segelbundesliga.de)

### **Über die Deutsche Segel-Bundesliga:**

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2021 stehen von April bis Oktober für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm.

Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden an jedem Spieltag, also jedem Regatta-Wochenende, über die Punktzahl für die Tabelle. Am Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die Meisterschale. Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga, dem DSL-Pokal, werden im November vier Liga-Startplätze neu ausgesegelt.